

[2181.] **Remittenden**

der  
Expedition des Wegweiser.

Heute remittirten wir den größten Theil der uns, unter Berechnung, zur Recension in dem

**Nachtrag zum Bernhardischen Wegweiser**

gesandten Artikel, und auf unsere Anzeige vom 17. Juli a. p. im Börsenblatt Nr. 91 verweisend, bitten wir noch um einige Rücksicht im Betreff der Rückstände, die, sobald nur immer möglich, nachfolgen sollen. Die Inbetrachtungnahme des Umstandes, daß die meisten unserer Mitarbeiter zerstreut und auf dem Lande wohnen, sowie der Natur des Unternehmens überhaupt, in dessen gemeinnütziger Förderung wir bis jetzt unsere einzige Entschädigung suchen und finden mußten, dürfte wohl unserer Bitte einige freundliche Rücksicht angedeihen lassen.

Der

**literarische Anzeiger,**

den wir auch diesmal dem Nachtrag begeben werden, sei hiermit zugleich als wirksamstes Anzeigemittel für

**Volks-Jugendchriften**

im Voraus empfohlen.

Ergebenst

Leipzig, 31. Jan. 1855.

die Expedition des Wegweiser,  
(Gustav Mayer.)

[2182.] **Für die österreichischen Sortimentshandlungen.**

Wir erinnern hiermit auf diesem Wege sämtliche österreich. Sortimentshandlungen nochmals daran, daß die Abrechnung des Banknoten-Contos bis Ende März stattzufinden hat, und daß wir, laut Circulaire vom 2. Jan. 1855, den von demselben sich ergebenden Saldo, ohne allen Uebertrag, im Laufe des Monats März durch unsere gewöhnlichen Commissionaire mit Bestimmtheit erwarten.

Schaffhausen, im Febr. 1855.

Fr. Hurter'sche Buchhdlg.

[2183.] **Avis.**

Unterm Heutigen habe ich mit allen den Handlungen, welche nicht vollständig die Rechnung 1853 saldirt, die Verbindung abgebrochen und werde alle Sendungen, wie Fortsetzungen etc. auf Weiteres einstellen.

Stuttgart, den 1. Febr. 1855.

Eduard Hallberger.

[2184.] **Holzschnitte für Verleger von illustr. Werken.**

1000 Holzstöcke, historische und Genre-Gegenstände, Ansichten aus allen Weltgegenden, Portraits berühmter Männer, naturgeschichtliche und die Blumenzucht betreffende Gegenstände umfassend, sind zu verkaufen. Dieselben dienen einer Londoner illustrierten Zeitung, welche sich in künstlerischer und literarischer Beziehung unter der Elite der Gesellschaft eines bedeutenden Absatzes erfreut. Die billigsten Bedingungen ertheilt auf frankirte Anfragen Herr

**F. Tallis,**

1, Crane Court, Fleet Street, London.

[2185.] **An die Herren Verleger.**

Durch Ausdehnung meines Geschäfts und Besorgung des Bedarfs für mehrere Filialhandlungen, hat sich mein Versendungskreis für gute Nova sehr vergrößert. Um mich nun im beiderseitigen Interesse recht tüchtig für gute Nova verwenden zu können, ersuche ich die Herren Verleger um Neuigkeiten in folgender Anzahl:

4 Baukunst.	4 Kriegswissenschaft.
4 Belletristik, höhere.	2 Kunstliteratur.
2 Bergbau u. Hüttenkunde.	3 Landwirtschaft.
4 Chemie u. Pharmacie.	4 Literatur, franz.
2 Chirurgie.	4 dto., engl.
2 Eisenbahnwesen.	4 Medicin, allgem.
4 Flugschriften, polit.	1 Pädagogik.
2 Forst- u. Jagdwissenschaft.	1 Philologie, altclass.
2 Freimaurerliteratur.	1 Philosophie.
2 Geburtshülfe.	2 Reiseliteratur.
3 Gedichte.	1 Staats- u. Cameralwissenschaft.
2 Geschichte u. Geographie.	6 Taschenbücher.
2 Hdlgswissenschaft.	4 Technologie.
2 Hauswirthschaft.	4 Theologie, kathol.
4 Illustrierte Werke.	2 dto., protest.
6 Jugendchriften, neue.	2 Thierheilkunde.
4 Jurisprudenz, rhein.	3 Volksliteratur.
1 dto., preuß.	6 Placate u. Subscriptionslisten.
	100 Prospective.

Gleichzeitig erlaube ich mir noch, auf den guten Erfolg von Inseraten in der **Cölnischen Zeitung** aufmerksam zu machen, wofür ich den Betrag in laufende Rechnung notire.

Cöln, 15. Febr. 1855.

**M. Lengfeld.**

[2186.] Ein geübter Uebersetzer, Philologe von Fach, der seine Studien an der Berliner Universität absolviert hat, übernimmt die Bearbeitung sowohl belletristischer als auch wissenschaftlicher Werke gegen mäßiges Honorar. Derselben ist die französische, englische und italienische Sprache gleich geläufig. Nähere Auskunft wird zu ertheilen die Güte haben Herr **Karl J. Klemann** in Berlin.

[2187.] **Zur Nachricht.**

Durch die eingetretene Kälte ist es nöthig geworden, alle englische Sendungen über Köln (statt des schnelleren Weges über Hamburg) kommen zu lassen, wodurch ein Verzug von etwa einer Woche veranlaßt wird. — Ich unterlasse nicht, dies meinen geehrten Geschäftsfreunden hiermit anzuzeigen.

**F. O. Weigel** in Leipzig.

[2188.] **Gesuch von Clichés.**

Diejenigen Verleger, welche Clichés von kleinen Holzschnitten, die sich zu einem Kalender eignen, abzugeben haben, bitten wir um Einsendung von Mustern, nebst Angabe der genauesten Abgabe-Preise.

Nördlingen, 6. Febr. 1855.

**G. H. Beck'sche Buchhdlg.**

[2189.] Zu Inseraten empfehle ich die Hefenumschläge von

**Lamartine, Geschichte der Türkei,**

1 N<sup>o</sup> die durchlaufende Petitzeile und

**Monatsschrift für Theater und Musik.** 4.

1 N<sup>o</sup> die einmalgespaltene Petitzeile.

Wien.

**J. B. Wallishauser** Sep.:Cto.

[2190.] **Literarische Anzeigen**

in der **Weimarischen Zeitung mit Sonntags-Blatt**, hrsg. v. **Josef Nank**, werden nie ohne günstigen Erfolg bleiben. Im Interesse der Herren Verleger würde es liegen, wenn bei den betreffenden Anzeigen außer der **Hoffmann'schen Hof-Buchhandlung** auch die Firmen der Buchhandlungen in **Jena, Erfurt, Eisenach, Neustadt und Gotha** genannt würden. Ich berechne die Zeile mit 10 L. Den Betrag stelle ich in Jahresrechnung.

Weimar.

**H. Böblan.**

[2191.] **Bekanntmachung.**

Bei der heutigen 26. (der 2. im 7. Vereinsjahre stattgefundenen) Verloosung der vom **Berein der Kunstfreunde aus Del Vecchio's Kunst-Ausstellung** in Leipzig angekauften Kunstgegenstände gewannen:

- Actie Nr. 679. Der erste Urlaub, Delgemälde von **A. Wischer** in München; angekauft für 150  $\text{fl}$ .
- „ „ 1360. Schweizer-Landschaft, Delgemälde von **E. Rausch** in Düsseldorf; angekauft für 100  $\text{fl}$ .
- „ „ 994. Wassermühle bei Lüttich, Delgemälde von **A. B. Pieterszen** in Antwerpen; angekauft für 80  $\text{fl}$ .
- „ „ 980. Der Ritt durch den Bach, Delgemälde von **E. Bosch** in Düsseldorf; angekauft für 56  $\text{fl}$  20 N $\text{g}$ .
- „ „ 1178. Italien. Familiengruppe, Gegend von **Olevano**, Delgemälde von **Theob. von Der** in Dresden; angekauft für 56  $\text{fl}$  20 N $\text{g}$ .
- „ „ 494. Sommerlandschaft von **F. A. Krusemann** in Antwerpen; angekauft für 50  $\text{fl}$ .
- „ „ 1467. Interlaken in der Schweiz, Delgemälde von **E. von Raven** in Düsseldorf; angekauft für 50  $\text{fl}$ .
- „ „ 1098. Einfahrt in den Hafen von **Warnemünde**, Delgemälde von **Ed. Schmidt** in Berlin; angekauft für 45  $\text{fl}$  10 N $\text{g}$ .
- „ „ 1193. Waldlandschaft, Delgemälde von **Fr. Heunert** in Düsseldorf; angekauft für 22  $\text{fl}$  20 N $\text{g}$ .
- „ „ 642. Ländliche Scene, Aquarelle in Goldrahmen von **W. Georgy** in Leipzig; angekauft für 21  $\text{fl}$  20 N $\text{g}$ .
- „ „ 1363. Die kleinen Kranzflechter, Del-skizze von **F. A. Wendler** in Dresden; angekauft für 20  $\text{fl}$ .
- „ „ 598. Spielende Kinder, Aquarelle in Goldrahmen von **Aug. Brasch** in Leipzig; angekauft für 19  $\text{fl}$  15 N $\text{g}$ .
- „ „ 1055. Inneres der Kirche **Sta. Maria dei miracoli** in Venedig, Aquarelle in Goldrahmen von **Gust. Hahn** in Dresden; angekauft für 19  $\text{fl}$ .
- „ „ 365. Ansicht von **Scilla** in Calabrien, Delgemälde von **H. Jäckel** in Berlin; angekauft für 17  $\text{fl}$ .